

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung

vom 20. Oktober 2014

Herr Bürgermeister Bernd Schaefer begrüßte die anwesenden Gemeinderäte, Johannes Traub von der Geislinger Zeitung, Eugen Gutbrod vom Gemeindeverwaltungsverband, Jana Horlacher – Schulze sowie einen Zuhörer.

Baugesuche

Erstellung einer Terrassenüberdachung, Flst. 134/4

Auf dem Flst. 134/4 möchte der Antragsteller an sein bestehendes Haus eine Terrassenüberdachung anbauen.

Das Vorhaben ist gemäß dem Anhang I) zu § 50 Abs. 1 LBO genehmigungsfrei, bedarf keiner Baugenehmigung: „Terrassenüberdachungen im Innenbereich bis 30 m² Grundfläche sind verfahrensfreie Vorhaben.“

Allerdings liegt ein Teil der Terrassenüberdachung außerhalb des Baufensters, welches im Bebauungsplan „Kreuzäcker II – 2. Änderung“ im fraglichen Bereich festgelegt ist. Somit ist ein Antrag auf Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans notwendig und dieser wurde entsprechend gestellt. Über den AAB – Antrag entscheidet das Bauamt des Landratsamtes Göppingen.

Der Gemeinderat hatte keine Einwendungen gegen das Bauvorhaben und erteilte sein Einvernehmen.

Rechnungsabschluss 2013

Der Geschäftsführer des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Filstal, Eugen Gutbrod, führte aus, dass der Haushalt 2013 im Bereich der Einnahmen und Ausgaben

- Verwaltungshaushalt mit 2.403.847,14 €
- Vermögenshaushalt mit 144.090,80 €
- Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge mit 1.171.493,89 €

ausgeglichen ist. Der Gesamtabschluss beläuft sich auf 3.719.431,83 €.

Bei der Haushaltsplanung 2013 ging man davon aus, dass die Einnahmen des Verwaltungshaushaltes lediglich so hoch sein werden, um die laufenden Ausgaben damit finanzieren zu können. Ein Überschuss, der zur Investitionsfinanzierung dem Vermögenshaushalt zugeführt werden kann, war nicht zu erwarten.

Nach dem nunmehr vorliegenden endgültigen Rechnungsergebnis 2013 ist ein „bescheidener“ Überschuss, anstelle der geplanten schwarzen Null, erzielt worden. 27.124 € können dem Vermögenshaushalt zur Verfügung gestellt werden. Dieser Betrag reicht zwar nicht aus, um die ordentliche Schuldentilgung in Höhe von 40.299 € leisten und somit den gesetzlichen Mindestanforderungen an die Zuführung Rechnung tragen zu können. Es stellt aber auf jeden Fall eine Ergebnisverbesserung dar.

Das gegenüber der Planung bessere Ergebnis ist nicht durch relevante Mehreinnahmen entstanden. Vielmehr ist dieses Ergebnis aufgrund einer umsichtigen Haushaltsführung mit Einsparungen auf der Ausgabenseite entstanden. Durch weniger Ausgaben als geplant wurde das bessere Rechnungsergebnis erreicht. Im Vermögenshaushalt waren z. B. Investitionsausgaben in Höhe von 1.187.900 € geplant. Tatsächlich ausgegeben wurden lediglich 75.719 €.

Für das derzeit größte Vorhaben der Gemeinde, das Gewerbegebiet „Sänder“ - 1. Bauabschnitt mit dem Anschluss durch einen Kreisverkehr waren bisher nur die Planungsleistungen zu bezahlen. Die bereitgehaltenen Gelder für die Erschließung dieser Maßnahme wurden noch nicht abgerufen. Insofern hat es auch keine bzw. nur geringe finanzielle Auswirkungen, dass die hieraus resultierenden Einnahmen bisher nicht geflossen sind.

Betrachtet man den Vermögenshaushalt 2013 als Gesamtheit, haben die Einnahmen ausgereicht, um neben den investiven Ausgaben mit 75.719 € die ordentliche Kredittilgung mit 40.299 €, eine notwendig gewordene Zuführung zur Allgemeinen Rücklage mit 2.273 € und einer Teilabdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren mit 25.800 € finanzieren zu können. Dabei konnte auf weitere Kredite verzichtet werden.

Die finanzielle Lage der Gemeinde Mühlhausen im Täle ist nach wie vor sehr angespannt, dies umso mehr die investiven Ausgaben für den „Sänder“ – 1. Bauabschnitt mit dem Kreisverkehr in naher Zukunft zu leisten sind. Das noch größere Sorgenkind ist der Verwaltungshaushalt, der mittelfristig nicht gesetzeskonform gestaltet werden kann, da keine ausreichende Zuführung zum Vermögenshaushalt erwirtschaftet werden kann. Ob noch weitere Ausgabenkürzungen möglich sind ist fraglich, da in den vergangenen Jahren stets Haushaltskonsolidierung betrieben worden ist, und weitere Einsparungen kaum noch denkbar sind. Somit kann nur noch eine Erhöhung der Einnahmen ein Weg aus dieser Krise sein.

Finanzzwischenbericht 2014

Der Finanzzwischenbericht für das Jahr 2014 mit dem Stand vom 16.10.2014 weist momentan eine Verbesserung des Verwaltungshaushalts um rund 100.000 € aus.

Es war ein Haushaltsansatz mit 536.603 € geplant, im Soll stehen derzeit 635.116 €.

Dieses Zwischenergebnis kommt unter anderem zu Stande, da bei der geplanten Gewerbesteuererinnahmen statt 650.000 € zum Stichtag zusätzliche Mehreinnahmen in Höhe von ca. 100.000 € verbucht sind. Im Gegensatz dazu musste z. B. eine höhere Gewerbesteuerumlage als geplant an den Landkreis gezahlt werden. Hier waren rund 18.000 € mehr aufzubringen.

Aufgrund der ansonsten planmäßige Entwicklung des Verwaltungshaushaltes, mit einer derzeitigen Verbesserung von ca. 100.000 €, ist „nur noch“ mit einer Negativzuführung von 215.000 € zu rechnen ist.

Im Vermögenshaushalt werden die eingeplanten Ausgaben zur Erschließung des Gewerbegebiets „Sänder“ noch nicht verausgabt, so dass hier weniger Ausgaben entstehen. Im Gegenzug können die Einnahmen aus Grundstücksverkehr hierzu noch nicht realisiert werden. Diese Ausgaben werden jedoch dann 2015 umgesetzt.

Bekanntgaben

- Terminbekanntgabe – GR-Sitzung am 03. November 2014

Am Montag, 03. November findet im Bürgersaal eine gemeinsame Gemeinderatssitzung mit den Gremien der Stadt Wiesensteig sowie den Gemeinden Mühlhausen i.T. und Gruibingen statt. Eingeladen ist auch das Büro Accon, welches die Maßnahmen und den Inhalt zur Lärmaktionsplanung vorträgt sowie weitere Maßnahmen, wie z.B. Lärmmessungen vorschlägt. Die Sitzung beginnt um 19:00 Uhr, gab der Vorsitzende bekannt.

- Terminbekanntgabe – Verbandsversammlung IKZ am 09. Dezember 2014

Für Dienstag, 09. Dezember 2014 ist eine Verbandsversammlung des Interkommunalen Zweckverbandes geplant. Themen werden insbesondere die Vergaben zu den Arbeiten RÜB Maierhofstraße sowie Becken Mühlhauser Straße in Gruibingen sein. Außerdem stehen noch Grundstücksangelegenheiten sowie der Ausblick 2015 auf der Tagesordnung.

- SEGOFILS – Infobrief und Termin Benefizveranstaltung am 21.11.2014

Die SEGOFILS informiert mit einem Infobrief über die Entwicklung und über die Aktivitäten 2014 der Seniorengemeinschaft und gibt einen Ausblick in das nächste Jahr. Zudem wird zu einer Benefizveranstaltung zugunsten sozialer Zwecke innerhalb der Gemeinschaft am 21. November 2014 eingeladen zugunsten sozialer Zwecke innerhalb der Gemeinschaft (Eintritt 10,- €).

- Veranstaltung „Kommunale Klimahelden“ - Einladung Landratsamt Infoveranstaltung am 11. November 2014

Das Landratsamt Göppingen lädt zu einer weiteren Veranstaltung im Rahmen der Klimaschutzaktivitäten der Gemeinden im Landkreis ein (integriertes Klimaschutzkonzept).

- Abrechnung der Maßnahme Wasseranschluss Dürrenbergstraße

Die Maßnahme zum Wasseranschluss Dürrenbergstraße wurde in der Zwischenzeit von der Firma Staudenmaier durchgeführt und beendet. Das Angebot der Firma Staudenmaier belief sich auf 13.071,81 €. Abgerechnet wurden nun 12.856,75 €.

- Ehrung 50-jährige Mitgliedschaft Genossenschaft Raiffeisenbank in der Mitgliederversammlung

Am Freitag, 10. Oktober 2014 fand in der Sickenbühlhalle Gruibingen die Generalversammlung der Raiffeisenbank Gruibingen eG statt. Im Rahmen der Versammlung wurde die Gemeinde Mühlhausen im Täle für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

- **Maßnahmen zum Abdichten des Rathaus- bzw. Schuldachs sowie beim Abgang zur Gemeindehalle**

In den letzten Tagen drang wieder (Regen-) Wasser durch das Dach der Schule in das Gebäude ein. Auch am Vordach zum Abgang der Gemeindehalle kommt Wasser in den Zwischenraum und an die Holzfenster. Durch schnelle Maßnahmen konnte ein weiteres Eindringen von Wasser verhindert werden. Die Gemeindeverwaltung wird im Rahmen der laufenden Unterhaltung geeignete Maßnahmen umsetzen, damit erste Abhilfe geschaffen werden kann. Der Umstand, dass mittelfristig aufwendigere Maßnahmen umgesetzt werden müssen, ist dem Gremium bekannt.

- **Grundlehrgang „Personenstandswesen“ erfolgreich absolviert**

In der Zeit vom 06.10. – 17.10.2014 hat die Mitarbeiterin der Verwaltung, Frau Grözinger, am Grundlehrgang Personenstandswesen in Bad Salzschlirf teilgenommen und diesen mit Erfolg abgeschlossen. Bevor sie zur Standesbeamtin bestellt werden kann, schließen sich nun praktische Erfahrungszeiten an.

- **Spende an die Jugendfeuerwehr**

Die Firma Arnold aus Mühlhausen im Täle hat der Freiwilligen Feuerwehr nach dem Abschluss der Hauptübung am 20.09.2014 für die Ausstattung der Jugendfeuerwehr 200,- € gespendet. Der Gemeinderat nahm dies dankend zur Kenntnis.

Bürgerfragen

Betreten von Privatgrundstücken durch den Bauhof

Der Zuhörer fragte an, mit der Bitte um Erläuterung der letztens erbrachten Unterhaltungsarbeiten am „Buchbächle“ ab dem Bereich des Sterneckbergs. Hier wurde vom Bauhof der Wasserlauf ertüchtigt und gereinigt. Die Maßnahme war im Mitteilungsblatt angekündigt. Der Zuhörer bezweifelt jedoch die Rechtmäßigkeit, dass Bauhofmitarbeiter sein Grundstück hierzu betreten hätte dürfen. Dem widerspricht der Vorsitzende jedoch. Gemäß Abwassersatzung hat die Gemeinde das Recht betroffene Grundstücke zu Unterhaltungsarbeiten zu betreten. Dem Vorsitzenden befremdet es jedoch zusätzlich, dass Leistungen der Gemeinde zu solchen Maßnahmen in Frage gestellt werden. Aufgrund eines komplexen Sachverhalts hierzu können die Fragen in der Sitzung nicht umfassend beantwortet werden. Der Vorsitzende nimmt die Problem- und Fragestellung jedoch sehr ernst und wird dem Zuhörer eine schriftliche Ausarbeitung seiner Fragen zukommen lassen.

Anfragen / Sonstiges

Stand Asylbewerberunterbringung im Gasthof „Falken“

Ein Ratsmitglied fragte nach, wie der Stand beim Thema Einzug von Asylbewerbern in den Gasthof „Falken“ sei. Nach den letzten Informationen hat die Erbgemeinschaft der Gastwirtschaft den Mietvertrag mit dem Landratsamt Göppingen noch nicht unterschrieben. Derzeit prüft man eine weitere Nutzungsalternative, so der Vorsitzende.